

Date :2023 -05 -24

Prologue

Diese Brandschutzordnung enthält Regeln für die Brandverhütung und Anweisungen über das Verhalten und die Maßnahmen bei Ausbruch eines Brandes. Die nachfolgenden Regelungen dienen dem vorbeugenden Brandschutz im Gebäude. Die Brandschutzordnung entbindet nicht von der Verpflichtung, sonstige Arbeitsschutz - und Unfallverhaltensvorschriften zu beachten und einzuhalten .

Die Brandschutzordnung besteht aus 3 Teilen:

Teil A (Aushang) richtet sich an alle Personen, die sich (auch nur vorübergehend) im Gebäude und auf dem Gelände aufhalten .

Teil B (für Personen ohne besondere Brandschutzaufgaben) richtet sich

an Personen, die sich nicht nur vorübergehend im Gebäude aufhalten. Inhalt von Teil B der Brandschutzordnung sind die betrieblichen und organisatorischen Maßnahmen zur Brandverhütung und die Hinweise zum richtigen Verhalten im Gefahrenfall. Teil B ist einmal jährlich zu unterweisen. Die Unterweisung ist zu dokumentieren.

Teil C (für Personen mit besonderen Brandschutzaufgaben) richtet sich an Personen, denen über ihre allgemeinen Pflichten hinaus besondere Aufgaben im Brandschutz übertragen wurden.

Various events such as fires, leakage of hazardous substances, alarm with subsequent evacuation of a company. In principle, all affected persons must then be evacuated immediately and safely.

The scope and time interval of the evacuation drill were determined. The effectiveness of the evacuation alert signal to employees must be determined through periodic testing.

signal to employees must be determined through periodic testing

An evacuation drill is an exercise in which participants learn how to respond in an emergency situation, such as a fire or other hazard that requires the evacuation of the building. The exercise can be conducted in a real or simulated building and usually involves performing evacuation procedures and training on the use of safety equipment.

Conducting evacuation drills is important to ensure that everyone in the building can be evacuated quickly and safely in the event of an emergency. Before the building or area has been inspected, the exercise leader declares the assembly point. Subsequently, a follow-up is to be carried out. Employees are to be informed promptly about the findings from the evaluation. This can be done via intranet, noticeboard, departmental meeting, staff meeting, etc.

Inhalt

PROLOGUE _____

____ 1

1) ALLGEMEIN _____

2) ABLAUF _____ 4

3) RÄUMUNGSABLAUF UND/-ZEITEN _____

_____ 4

1) General

| | |
|-------------------------------|---|
| Date: | 2023-05-23 |
| Start of the exercise: | 10:08 Uhr |
| Assumed situation: | Ausfall eines Druckknopfmelders im 1. Stockwerk der B&B AG |
| Location: | Am Cargolift 24 54863 Füssen |
| Employees: | 248 |
| Evacuation helper: | Ausgebildet (2023) |
| Fire alarm system: | Ja |
| Evacuation drill: | Unangekündigt |
| Exercise smoke: | Nein |
| Exercise Observer: | 3 Herr Gagliardi, Rosario - Fachkraft für Arbeitssicherheit |
| Competences: | Herr Belz, Rolf - Sicherheitsfachkraft Herr Goldschmidt, Christian - Brandschutzbeauftragter |
| fffff | fffff |

2) Procedure

Employees in building:

Nein

Fire department :

Ja

Police:

Nein

Meeting of the operational task force:

In accordance with the evacuation
center was located in the area
feedback was received from the
regarding the evacuation status

3) Evacuation procedure and / times

Evacuation time

Start der Räumung

10:08 Uhr

Entdeckung/ Detektion

10:08 Uhr

Schadensereignis :

Erste Rückmeldung

10:09 Uhr

Brandschutzhelfer :

Eintreffen am Sammelplatz bis:

10:12Uhr

Räumungsende

10:15Uhr

Weg zum Sammelplatz :

2 Minuten

Gesamtzeitbedarf :

7 Minuten *

*The building was 4 min completely cleared after the alarm.

4) Ergebnisse und Bewertung

Info: After the exercise, a debriefing was held with all persons in order to discuss special tasks in case of evacuation.

Summary of deficiencies :

1. Lautstärke Alarmierungssignal
2. Sammelplatz nicht auf der anderen Straßenseite

Description :

Zu 1: Lautstärke Alarmierungssignal

Die Lautstärke im gesamten Lager- / und Produktionsbereich war

Empfehlung :

Der Schalldruckpegel der Alarmgeber muss mindestens 65 dB

Weiter muss das Signal der Alarmierungseinrichtungen sich von
unterscheiden und den allgemeinen Geräuschpegel (Störpegel)
übersteigen jedoch nach DIN 7731 nicht über 18 dB(A) laut sein

Die Lautstärke des Alarmierungssignal ist durch die Fachfirma
prüfen und entsprechend den Vorgaben, der DIN 14675 in Verb
anzupassen

Zu 2: Sammelplatz nicht auf der anderen Straßenseite

Die meisten Mitarbeiter überqueren die Pfaffenstraße und sammeln
gegenüberliegender Straßenseite

Empfehlung :

Das Überqueren der Straße im Räumungsfall birgt ein unnötiges
werden muss. Zudem ist eine saubere Kommunikation, über die
Einsatzleitung und Mitarbeitern nicht möglich. Der offizielle Sammelplatz
unmittelbar vor dem Gebäude. Hier kann der gesamte Parkraum
ausschließlich die Fahrstraße muss als Bewegungsfläche für
Feuerwehr freigehalten werden.

Dieser Punkt ist mit in die jährliche Sicherheitsunterweisung a